



Mittelddeutsche National-Zeitung

Neue MNZ-Karte
Frankreich
Heute in Innern des Blattes

Ausgabe Halle

Verlag: Mittelddeutsche National-Zeitung G.m.b.H., Post 10, Halle (Saale), Postfach 10. Die MNZ ist das amtliche Organ der NSDAP für die Provinz Sachsen. Sie ist unter der Leitung des Reichsorganisationsleiters der NSDAP, Reichsorganisationsleiter Dr. Winter, herausgegeben. Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 168

Seitens des Reichsorganisationsleiters der NSDAP, Reichsorganisationsleiter Dr. Winter, ist die MNZ als Organ der NSDAP für die Provinz Sachsen bestimmt. Sie ist unter der Leitung des Reichsorganisationsleiters der NSDAP, Reichsorganisationsleiter Dr. Winter, herausgegeben. Freitag, den 21. Juni 1940

Frankreichs Unterhändler ernannt - Waffenstillstandsgesuch an Rom Die deutsche Luftwaffe beginnt mit der Vergeltung gegen England

Britisches Rüstungszentrum bombardiert - Tanklager, Werften, Hafenanlagen erfolgreich angegriffen - Brest und Epinal erobert - 200 000 Gefangene an einem einzigen Tage

Waffenstillstandsgesuch auch an Italien

Rom, 20. Juni. Die französische Regierung hat, wie Donnerstagabend amtlich bekanntgegeben wird, an die italienische Regierung durch Vermittlung der spanischen Regierung ein Waffenstillstandsgesuch gerichtet. Die amtliche italienische Mitteilung lautet: „Die französische Regierung hat sich heute bezüglich ihrer die spanische Regierung an die italienische Regierung gewandt und um Verhandlungen mit Italien über einen Waffenstillstand nachgefragt. Die italienische Regierung hat aber den gleichen Weg in der gleichen Form wie die Reichsregierung beantwortet, das heißt, daß sie die Befreiung der Namen der französischen Besatzungsmächte ernstlich ermahnt, für die dann Ort und Datum der Besetzung festzulegen werden.“

Auch Bordeaux bombardiert

Während die deutschen Truppen in Frankreich in stetigem Vorwärtsschreiten den Kriegshafen Brest nahmen, die Loire bei Nantes bis Tours erreichten, über Bourges weiter vordringen und Epinal erobern, hat die deutsche Luftwaffe nunmehr mit der Vergeltung gegen England begonnen. Neben den im Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht mitgeteilten Erfolgen haben deutsche Kampfverbände im Laufe der letzten Nacht in der Gegend von Belfort und Souhampton Werften und Hafenanlagen und Anlagen der Luftfahrzeugindustrie mit Bomben angegriffen. Dabei brachen an vielen Stellen Brände aus und heftige Explosionen erleuchteten die Nacht. In Frankreich wurden die Hafenanlagen von Lorient und La Rochelle, Bordeaux und Saint-Nazaire mit Bomben belegt. Weidlich sichtbare Brände kennzeichneten den Weg unserer Kampfflugzeuge. Ein Kreuzer und mehrere Handelsschiffe mit etwa 23 000 Tonnen Rumpfhalt wurden von Bomben getroffen und zum Teil schwer beschädigt.

In höchster Spannung

Dr. E. - Halle, 21. Juni. Die ganze Welt harret mit Spannung auf die Befreiung der Entscheidung, die Adolf Hitler und Winston Churchill auf dem Kriegstisch getroffen haben. Denn diese Antwort wird der erste Schritt zum Neuaufbau Europas sein. Die französische Bitte war zunächst nur an Deutschland gerichtet. Nun hat Frankreich auch an die italienische Regierung durch Vermittlung Spaniens ein Waffenstillstandsgesuch gerichtet. Italien forderte daraufhin die Befreiung der Namen der französischen Besatzungsmächte, wie Frankreich sie gegen Deutschland namhaft gemacht hat. Die französische Delegation kann also empfangen werden. Die Begleitmission, die dazu aus Frankreich kommt, fliegt allerdings inständig. In den letzten Tagen wurde nämlich die öffentliche Meinung verbreitet, daß die französischen Truppen sich halten könnten. Das war offensichtlich ein Beeinträchtigungswort, der für die Verhandlungen über den Aufbruch der Franzosen hinwegtauschen sollte. Diese Auffassung ist jedoch wieder aufgegeben worden. Selbst der Bericht des französischen Oberkommandos läßt die Notwendigkeit einer Kapitulation in Frankreich erkennen. Die militärischen Tatsachen reden in auch eine zu deutliche Sprache, als daß sich die französische Verweigerung noch Illusionen eingeben könnte. Der letzte Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht unterstreicht wieder in jeder Einzelheit das unaufhaltsame Zurückfallen der Franzosen, den förmlichen Vorrang der Deutschen, und die weitere Einnahme von wichtigen Positionen.

Kapitulation notwendig

(Drahtmeldung unseres Vertreters)
Paris, 20. Juni. Das französische Oberkommando gab bekannt, daß der deutsche Vorrang überall unanfechtbar festgelegt wird. Größere Rücksicht stellt das Kommando an der unteren und mittleren Loire fest. Ein amtlicher Lagebericht aus Bordeaux gibt erneut an, daß die einzelnen französischen Armeegruppen völlig voneinander getrennt sind. Ziele „Reinverbleiben“, wie gelangt wird, durch schwere Verluste und Ermüdung völlig erschöpft. Die amtlichen Berichte sind jedenfalls so abgefaßt, daß die Notwendigkeit der Kapitulation klar erkennbar ist.

Frankreichs Unterhändler

Berlin, 20. Juni. Die französische Regierung hat nunmehr ihre Unterhändler für die Waffenstillstandsverhandlungen der deutschen Regierung namhaft gemacht. Es sind dies: General des Heeres Gunkiger, Hoffmeister Noel, Vizeadmiral Leluc und General der Luftwaffe Bergeret.

Infolge der schwierigen Nachrichtenverbindungen über Spanien ist diese Mitteilung der französischen Regierung erst Donnerstag morgen 1 Uhr bei der Reichsregierung eingetroffen. Sie konnte daraufhin dem Führer um 4 Uhr früh übermittelt werden.

Das deutsche Oberkommando der Wehrmacht hat daraufhin unverzüglich die notwendigen Anordnungen ergehen und Vorkehrungen getroffen, um die französische Waffenstillstandsdelegation zu empfangen.

Badenweiler genommen

Berlin, 20. Juni. Wie wir erfahren, haben unsere Truppen heute mittag den in Frankreich gelegenen und durch den Kampf „pylischer Truppen im August 1914 bekannten Ort Badenweiler genommen, nach dem der Badenweiler Grenz benannt ist.

Die Habsburger auf der Flucht

(Drahtmeldung unseres Vertreters)
Paris, 20. Juni. Die aus London gemeldet wird, hat die ganze Habsburger Familie, die in Frankreich ihren Standort aufgeschlagen hatte, am Mittwoch fluchtartig Frankreich verlassen und sich nach Spanien geflüchtet, an ihrer Spitze die Kaiserin Zita und Erzherzog Otto. Sie werde nach Spanien, nach Vitoria weiterziehen, und hoffe dort zunächst nach den Vereinigten Staaten zu finden. Des weiteren sollen, wie aus London gemeldet wird, Mitglieder des geliebten königlichen Hofes und der früheren österreichischen Militärregimenten von Deutschland auf spanisches Gebiet übergetreten sein.

Franzosen erschließen Engländer

(Drahtmeldung unseres Vertreters)
Paris, 20. Juni. Ein Berichterstatter der Stefani-Agentur meldet aus Brest, daß in Zusammenarbeit zwischen englischen und französischen Soldaten immer häufiger werden. In Brest habe eine Gruppe französischer Marineinfanterie, durch böhmische Provokationen der Engländer, der getreut, ein ganzes englisches Regiment angegriffen und beinahe bis auf den letzten Mann niedergeschossen. In ganz Frankreich wachen auch die antisemitischen Strömungen. In Toulouse soll die Synagoge zerstört und ein Hund Hund verlegt worden sein. Ähnliche Vorfälle werden aus Lyon und anderen Städten berichtet. Die englandschreibliche Stimmung in Frankreich, so schreibt Stefani weiter, findet ihr Gegenstück in antisemitischen Kundgebungen der englischen Bevölkerung. Der Londoner Strachan hat in Westend Rassemblement und Demonstrationen geleitet, die von Franzosen geführt wurden.

Der rechte deutsche Flügel hat, wieder weit auslaufend, den wichtigsten französischen Kriegshafen Brest erreicht, und ist zwischen Nantes und Tours an einzelnen Stellen übergriffen. Aus dem nördlichen Vogen der Loire heraus wurde die Verfolgung des Feindes nach Süden sofort fortgesetzt. Auch das französische Oberkommando meldet größere Rücksicht an der Loire, und das Auseinanderreißen der französischen Armeegruppen. In dieser Verstellung tritt die ganze Verwirrung unter den französischen Truppen auf. Wo der Feind nicht schlägt, wird er mit schweren Verlusten zurückgedrängt. Es gibt kein Halten mehr. Allein diese Tatsache rechtfertigt die Erkenntnis des Marschalls Petain, daß Frankreich die Waffen niederlegen müsse. Denn 200 000 Gefangene, wie sie der letzte Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht wieder allein für den 19. Juni meldet, sind ein Zeichen der unüberwindlichen deutschen Schlagkraft und der Auflösung der Franzosen.

Auch das ist ein Zeichen des Zerfalls der gesamten französischen Armeen, daß sie vor der deutschen Barriere, die vom vom Verneuil bis an den Rhein reicht, immer weiter nach Süden zurückweichen, während im Raum der Maginot-Linie die hoffnungslos eingeschlossenen französischen Truppen noch Widerstand leisten, ohne jede Aussicht auf den geringsten Erfolg. Sie

Mitteldeutsches Land

Künstler spielen vor Soldaten!

Vor Offizieren und Mannschaften von Pflanzschulen in Mitteldeutschland haben sich namhafte Künstler aus Berlin mit einem reichen Programm erheitert und heiterer Darbietungen einen Unterhaltungabend...

Fünf Jahre Jugendhaus für Kögling

Großhertha. Die Strafkammer Naumburg verurteilte den 20jährigen Paul Kögling wegen Verbrechen gegen § 177 StGB unter Verlesung mitdringender Umstände zu fünf Jahren Jugendhaus und fünf Jahren Ehrenrechtsverlust.

Müdel wegen Arbeitsflucht verhaftet

Herzberg. Ein 23jähriges Mädchen vom im November v. J. vom Arbeitsamt einem Bauern in Wiepersdorf, Kr. Schweinitz, als Landarbeiterin angeworben worden.

der. Es blieb einige Zeit bei seinen Eltern und nahm dann eine durch Bekannte vermittelte Stellung in einem Leipziger Haushalt an. Wiederholte Aufforderungen des Arbeitamtes, an den alten Arbeitsplatz in Wiepersdorf zurückzukehren, blieben erfolglos.

Gefängnis für einen Arbeitshünen

Bitterberg. Ein 19jähriger Arbeiter hatte sich im Schnellverfahren wegen Diebstahlsvergehen und Unterföhlung zu verantworten. Als der Angeklagte zu zwei Arbeitskameraden Geldbeträge zur Einzahlung bei der Post erhalten hatte, verschwand er und verpöbelte das Geld in Bitterberg.

Dreizehnjähriger auf Wanderjagd

Burg. In der Nacht wurde hier ein dreizehnjähriger Junge, der mit einem Fahrrad durch Burgs Straßen fuhr, angehalten und der Polizei übergeben. Es teilte sich heraus, daß der Junge aus Berlin stammte und dort angeworben war, angeblich, um seine in Friedland lebenden Angehörigen zu besuchen.

Wasserstands-Meldungen

Table with 4 columns: Name, Height, Date, and other details. Includes locations like Müllenberg, Wollan, etc.

Familien-Anzeigen

Die Geburt ihres 3. Welt in Kindes gehen an Elisabeth Heinrich geb. Sauerberg Hermann Heinrich geb. Sauerberg

Für Führer und Vaterland, hien unsere Arbeitskameraden Hermann Laue Maschinenaarbeiter Werner Günther

Für Führer und Vaterland, hien unsere Arbeitskameraden Hermann Laue Maschinenaarbeiter Werner Günther

Wir werden ihr Gedeken stets in Ehren halten. Vorstand und Gefolgschaft der Wegetin & Günther

Statt Karten. Heute ist meine liebe, gute Tochter Helene Henzsch

Statt Karten. Heute ist meine liebe, gute Tochter Helene Henzsch. Frau Camilla Henzsch geb. Ziehlke

Verkauf eines herrlichen Beine-Quaschens. Emil Beil, Schleiermann

Mit dem Verstorbenen verliert die Betriebsgemeinschaft einen lieben und äußerst tüchtigen Arbeitskameraden, dessen Gedenken sie jederzeit in Ehren halten wird.

Die Betriebsführung und Gefolgschaft der Firma Schäfer & Reich. Schlußbild, den 19. Juni 1940.

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Die sein Vater im Weltkrieg, starb den Heldentod gegen seinen Hahnentanz in Frankreich unter lieber Hefte Kurt Heinz Höfchele

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Statt besunderer Anzeige. Heute früh verschied plötzlich und unerwartet mein geliebter Mann, mein treuester Lebenskamerad, unter teurer Vater, der Bruno Regal

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Verkauf - Ankauf. Figur, Pl., Gemälde, Bild, Kl.-Schreibe, Ausricht., Wasch., Glucke, Schreibe, u. andere verk. billig Möbel-Korntell

Kleinanzeigen für sonntags bitte immer schon am Freitag aufgeben!

Kleinanzeigen für sonntags bitte immer schon am Freitag aufgeben!

Kleinanzeigen für sonntags bitte immer schon am Freitag aufgeben!

Kleinanzeigen für sonntags bitte immer schon am Freitag aufgeben!

Kleinanzeigen für sonntags bitte immer schon am Freitag aufgeben!

Kleinanzeigen für sonntags bitte immer schon am Freitag aufgeben!

Kleinanzeigen für sonntags bitte immer schon am Freitag aufgeben!

Verkauf eines herrlichen Beine-Quaschens. Emil Beil, Schleiermann

Neue Karte von Frankreich und England



Der Italienische Wehrmachtbericht: Luftangriffe auf feindliche Land- und Seeflugstützpunkte

Rom, 20. Juni. Der italienische Wehrmachtbericht vom Donnerstag gibt folgenden Wortlaut:

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Am Mittelnachmittag schickte die Luftwaffe vier Staffeln auf feindliche Stützpunkte, Bierra, Ghisonaccia, Borgo, Naccio, Campo del Oro, Galvi, Bonifacio, Porto-Cecupio von unserer Luftwaffe durch anhaltende Aktionen mit Bomben und Maschinengewehrfeuer belegt worden. Der angestrebte Schaden ist beträchtlich. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgekehrt.

Von einem unserer U-Boote ist ein weiteres französisches U-Boot mit 2000 Tonnen Torpeden in der Nähe von Algier versenkt worden.

In Nordafrika werden die Operationen an der Grenzaliste durch unsere aktiver Teilnahme der Luftwaffe, die mehrere feindliche Panzerwagen zerstört haben, fortgesetzt. Ein englisches Flugzeug ist im Luftkampf abgeschossen worden; zwei unserer Flugzeuge sind nicht zu ihren Stützpunkten zurückgekehrt.

In Italienisch-Nordafrika sind die feindlichen Stützpunkte Adua, Zella, Port Eudon und andere Stützpunkte im Sudan und Kenia mit Bomben belegt worden, die Brände verursacht und Flugzeuge am Boden zerstört haben. Ein neuerer Flugzeug ist nicht zurückgekehrt.

Der Bericht der Luftwaffe über Spanien und Sardien ist nachfolgend. Keine Opfer und keine nennenswerten Schäden.

Nacht ausgezogen und den Bauch aufgeschlitzt

Berlin, 20. Juni. Kriegsbericht: Abfall des M. B. berichtet: W. a. n. e. s. liegt völlig ruhig da. Es scheint preisgegeben. Die Infanteristen drängen weiter vor. Da plötzlich hämmert aus dem Stützpunkt ein französisches Maschinengewehr. Er beherzt den Lebensgang. Gleichzeitig bricht ein wildes Schützenfeuer hinter Büschen und Baumstämmen hervor. Aus dem hohen und dichten Schilfwald des Sumpfes drängen sich unsichtbare Gegner. Der Feind ist los. Die schändliche Nacht im Dorf war nur ein Strohhauf. Auch aus den Häusern wird jetzt geschossen. Zugleich eröffnen weitere zwei feindliche Maschinengewehre, die dabei bedauernd schweigen. Die Feuer sind so stark, daß die Bedienung der Gewehre nicht mehr zu sehen ist. Ein Ausweichen ist unmöglich. Rechts und links Wasser, Morast, Geträud, Schlamm. Es gibt nur noch eines, den schweren Rucksack, über den Sumpf zurückzugehen und den Kampf mit fernem Feind erneut aufzunehmen. Zwei Wunden können nicht abgeheilt werden.

Vom nördlichen Ufer des Sumpfes wird nun das Dorf unter starkem Feuer genommen. Der neue Angriff gelingt. Gleich am Eingang von Neues finden die Männer einen ihrer verwundet und zurückgelassenen Kameraden. Er ist tot, von den feindlichen Schritten er m. d. e. z. e. i. t. e. h. a. t. e. n. a. d. i. a. u. s. g. e. z. o. g. e. n. u. n. d. i. h. m. z. u. m. S. c. h. i. l. d. e. n. W. a. u. c. h. a. n. f. a. n. g. e. l. i. c. h. t. Die Wunden haben nun folgende Situation: Die Wunden der 'Stände Nation'.

Frankösisches Militär sprengt Brücke mit Flüchtlingen in die Luft

(Von Kriegsberichtler Bismarck) Berlin, 20. Juni. (PK) Aus Paris werden Nachrichten aus den letzten Tagen von dem deutschen Einmarsch Teile der Zivilbevölkerung. Man wies ihnen den Weg nach Orleans. Schreitende bewußten die Straßen, die nach Süden führten. Auf der Brücke über die Loire drängen sich vier Hunderttausende nebeneinander, auf den Gehwegen sieht die ärmere Bevölkerung in Kinderwagen und kleinen Handwagen ihre geringe Habe vor sich her.

Nach dem Siegen an der Somme, Oise und Seine war die Veranoabteilung einer Division an die Loire vorgezogen. Der Plan, die Brücken in den Breiten zu nehmen, scheiterte bei der ersten Brücke, die schon erwähnt, nicht von französischen Flüchtlingen verstopft ist. Ungefähr 2000 dieser sprengt das französische Militär die Brücke mit einem Bombenanschlag in die Luft. Ein Bombenflugzeug ist in die Luft. Ebenso sinnlos wie nutzlos ist dieses Vorgehen gegen die Zivilbevölkerung gewesen, denn abgesehen davon, daß eine Brücke nicht zerstört werden kann, ist die Sprengung der Brücke vornehmlich aufzuklären gewesen. Nun sind deutsche Panzer, die sich in den Breiten befinden, auf dem Weg zu den Breiten. Die Brücken sind zerstört. Die Brücken sind zerstört. Die Brücken sind zerstört.

Erzbahn wird wiederhergestellt

(Drahtmeldung unseres Vertreters) hw. Zschmold, 20. Juni. Nach Verhören schiedlicher Richter, die von Paris zurückgekehrt sind, ist die Erzbahn wiederhergestellt. Die Erzbahn wird wiederhergestellt. Die Erzbahn wird wiederhergestellt.

Massenflucht in die Schweiz hält an Fortwährende Grenzübertritte französischer Truppen - Bisher etwa 7000 Mann

Genf, 20. Juni. Die der Genfer Zeitung 'La Suisse' zu entnehmen ist, hat sich die Garnison des an der Schweizer Grenze gelegenen Forts Moudon in der Nähe von Yverdon in Stärke von 400 Mann an die Schweizer Grenze begeben und die Internierung verlangt. Die französischen Soldaten wurden durch den Schweizer Grenzschutz erzwungen und in das Innere des Landes übergeführt.

Von der Schweizerischen Juragene Besichtigte die 'Suisse', daß sich unter den französischen Truppen, die im Laufe des Winterrückzuges die Internierung verlangten, und vom Schweizerischen Grenzschutz erzwungen wurden, u. a. eine Abteilung schwerer französischer Artillerie mit etwa 100 Fahrzeugen befand.

Auch am Bahnhof von Bern waren in der Nacht 2 Büge mit geflüchteten französischen Soldaten angekommen. Es handelt sich dabei um Soldaten aus allen Einheiten, Gebirgsjäger, Infanteristen, Panzerkompanien, algerische Schützen und 'Volontaire Espagnols'. Auch ein einziger Soldat hatte noch eine vollständige Uniform und Ausrüstung. Die meisten von ihnen können noch gar nicht bereit sein, was sich in den letzten Wochen in Frankreich abspielte. Diejenigen, die mit deutschen Truppen in direkten Kontakt kamen, sprechen offen von der Überlegenheit der deutschen Waffen. Die Zahl der in die Schweiz geflohenen französischen Offiziere und Soldaten dürfte jetzt mit 6000 bis 7000 liegen.

Frankreichs polnischer Wanderzirkus

Und Mandel speist mit gutem Appetit - Leon Blum auf dem Divan

Madrid, 20. Juni. Von dem spanischen Witzmagier und besten Feuilletonisten, die die britischen Kriegsbeobachter und ihre Kollegen in Paris in die französische Bevölkerung gebracht haben, geben die Korrespondenten spanischer Zeitungen mit einer Schilderung aus dem Leben eines eben so erfindungsreichen, wie bescheidenen Bild.

Wie eine vom Hirten verlassene Herde, so heist es in den Berichten, fluten die Menschen nicht gedrängt, sondern planlos durch die Straßen, gemeinlich von fortwährendem Lärm begleitet. Man sieht die Pariser Eleganz neben lumpigen Bettlern, gekrümmte Politiker neben armenigen Bauern. Bekannte Filmstars lauschen in der bunten Menge unter. Die nächste Menge wird nun von einem französischen Richter. Nicht unter allen Umständen Minister schlofen auf Stühlen oder Sofas in düsternen Gasthöfen und Hinterzimmern von Restaurants.

Reichliche Eierversorgung wird zunächst beibehalten

Die Regiergattung der Führer hat bisher noch nicht merklich nachgelassen. Die Eierversorgung wird zunächst beibehalten. Die Regiergattung der Führer hat bisher noch nicht merklich nachgelassen. Die Eierversorgung wird zunächst beibehalten.

In der Bretagne und Burgund Landfliehanten Frankreichs, in denen unsere Truppen stehen

Berlin, 20. Juni. Cherbourg, Le Mans, Rennes und Brest sind die neuen Meilensteine des deutschen Vormarsches längs der französischen Kanalküste, die im letzten Wehrmachtbericht genannt werden. Die Armörte 'Landsturm am Meer', in die unsere Truppen jetzt in der Bretagne einmarschieren, ist ein in ihrer gepanzerten Form eine Division. An der äußersten Spitze liegen die beiden großen Kriegsschiffe 'Cherbourg' und 'Brest'. Es ist eine Landsturm der ersten Wehrmacht, in dem in ihrer Geologie und Wirtschaft, als auch in der Bevölkerung und Kultur. Der Lage nach dem Meer angeordnet, ist durch die hell verbläulichen Krebseisfelder des Nordes mit dem französischen Kriegsschiffen und Geschützarten, in einem künstlichen Hafen, dessen Anlage ungeheure Summen verschlungen hat. Der ganze weitere Küstenstreifen ist fast ohne Ausnahme, nur an der äußersten Spitze der Bretagne, mit dem Meer, auf den offenen Ozean waren an der weit ins Land reichenden, wüchsigsten Bucht die natürlichen Voraussetzungen für den Ausbau des größten Kriegsschiffenwerftes der Welt. Der Ausbau des größten Kriegsschiffenwerftes der Welt. Der Ausbau des größten Kriegsschiffenwerftes der Welt.

Politische Rundschau

Die französische Zeitung 'La Nation' bringt einen Bericht des bekannten Generals Gaillet über den deutsch feindlichen, das man sich in Frankreich einrichten will, um die gefährlichen Flüchtlinge noch immer dingt. Der General glaubt immer noch an den Sieg der Franzosen über die Deutschen, wobei er in völliger Verkennung der Lage Frankreichs angeblich unerschöpfliche Illusionen aufweist.

Politisches Rundschau

Die amerikanische Außenpolitik hat sich in den letzten Tagen in einer sehr interessanten Weise entwickelt. Die amerikanische Außenpolitik hat sich in den letzten Tagen in einer sehr interessanten Weise entwickelt.

Die amerikanische Außenpolitik hat sich in den letzten Tagen in einer sehr interessanten Weise entwickelt. Die amerikanische Außenpolitik hat sich in den letzten Tagen in einer sehr interessanten Weise entwickelt.

Arbeit und Wirtschaft

Wir vergessen nicht!

Die Propaganda der Demokratie bemüht sich heute, in der Welt Stimmung für das 'arme Frankreich' zu machen, das gelitten am Boden liegt und die Nachhilfe mit dem Sieger verdient. Wir haben wirtschaftlich nicht ähnliche Anforderungen im Jahre 1939 gehabt, als Deutschland durch feindliche Lande ausgenutzt wurde, nicht durch feindliche Lande ausgebeutet wurde. Der Verfasser betragt ist ein wahres Schicksal der ausgebeuteten Wirtschaftlichen Erzeugnisse.

Reichliche Eierversorgung wird zunächst beibehalten

Die Regiergattung der Führer hat bisher noch nicht merklich nachgelassen. Die Eierversorgung wird zunächst beibehalten. Die Regiergattung der Führer hat bisher noch nicht merklich nachgelassen. Die Eierversorgung wird zunächst beibehalten.

Kein Arbeitsplatzwechsel der Lehrlinge von Rüstungsbetrieben

Der Reichsarbeitsminister hat durch eine Anordnung verboten, dass Lehrlinge von Rüstungsbetrieben ihren Arbeitsplatz wechseln dürfen. Der Reichsarbeitsminister hat durch eine Anordnung verboten, dass Lehrlinge von Rüstungsbetrieben ihren Arbeitsplatz wechseln dürfen.

Salzlicher Schafschmuckmarkt

Salzlicher Schafschmuckmarkt. Salzlicher Schafschmuckmarkt. Salzlicher Schafschmuckmarkt.

Arterienverhärtung

Arterienverhärtung. Arterienverhärtung. Arterienverhärtung.

Sommeranfang - Sonnwinde 1940

Am laufenden Wechsell der Zeit sieht die Sonne unauffällig nach bestimmten Rhythmen ihren Bahn...

Die harte Zeit dieses Jahres fällt zusammen mit einer hohen Zeit deutscher Weisheit. Auf den historischen Schlachtfeldern...

Wenn wir darum heute am Tage der Sommeranfangs einen Augenblick der Betrachtung gönnen...

Inler Gauleiter dankt verwundeten Soldaten

Gestern nachmittag hatete Gauleiter Ege Linz in Begleitung des Gauleiters W. u. v. d. L. u. v. G. am Sonntag...

Shuppenbrand in Heideburg

Gestern mittag geriet auf dem Grundstück Weikener Straße 5 in Heideburg ein Unterflurshuppen in Brand.

Gelbst ist gestern 9 Uhr ein 69 Jahre alter Mann in der Gisa-Brandtstrasse. Er klagte über Schmerzen in der Hüfte...

1350 Rüstungsarbeiter unseres Gaues besuchen Bayreuth

Als Gäste des Führers sehen sie am 16. Juli Wagners „fliegenden Holländer“

Am 15. Juli werden 1350 Rüstungsarbeiter, Soldaten und Arbeitsmänner des Gaues Halle-Verdeburg...

Schon in den nächsten Tagen wird ihnen ein Textbuch für die einzelnen Aufführungen zugelandet werden.

Vormittag der Aufführungstage Einführungsvorträge in das jeweilige Werk hat. Die Festspiele, die vom 16. Juli bis 31. Juli stattfinden...

Am 22. und 23. Juni erste Reichsstrafensammlung für das DRK. Jede Blume wird zu einer Hilfe für unsere Verwundeten

Rückficht auch auf der Bahn

Bei starkem Andrang werden die 1. und 2. Klasse freigegeben

Die Erfüllung der Aufgaben für Kriegsführung und lebensnotwendige Kriegswirtschaft durch die Deutsche Reichsbahn...

Es darf von den deutschen Volksgenossen erwartet werden, daß sie dieser durch den Krieg bedingten Voraussetzung...

Zur Aufrechterhaltung der Ordnung in den der Beförderung von Reisenden dienenden Zügen und zur Sicherstellung der Unterbringung einer möglichst großen Zahl...

Gleich darf erwartet werden, daß jüngere Reisende, die einen Sitzplatz innehaben, älteren Personen, insbesondere Frauen...

Alle Mägen für das DRK.

Noch immer schürmen in zahlreichen Haushalten alle außer Kurs getriebene Münzen, ausländisches Kleingeld...

Berechnung künftiger Fahrpreise

Das Ernährungs- und Wirtschaftsamte veröffentlicht heute eine Bekanntmachung betreffend den Aufzug zur Meldung...

Zu ihrer Begrüßung wird Herrs Niel mit dem Reichsmittel- und Reichsspielmannsatz des DRK spielen. Jeder Gast erhält dann ein Gutscheinblatt...

Am Vormittag des Aufführungstages finden die Einführungsvorträge statt, die der Leiter des Bayreuther Festivals, Fritz Dauter, und Dr. Zimmermann halten.

Es sind die Gäste des Führers, die in diesem Jahre zu den Festspielen nach Bayreuth kommen. Soldaten, die an der Front kämpfen und bluten, Männer und Frauen...

Anton Keller.

Lutschnutzspritzen mit Gummi-Bieder

Das große Uhrengeschäft Kleine Ulrichstraße 35

Paul Sommer Möbel Große Uhrstraße 91 (Eingang Behrstraße)

LEISTUNGSFÄHIGE FIRMEN überreichen ihre Karte

Leonhardt Hallo (Saale) Leuna Ammendorf Allelei Küchengeräte auch Porzellan, Glas u. Leuchten

Amtliches Aufruf zur Meldung beschlagnamter Kraftfahrzeugs-Zulassungen an fälligelegten Fahrzeugen

Sport-Dezernatsnachrichten Spielvereinigung Diebstahls-Sportklub 01 e. V., GutsMuths, Ulmer 1, 011

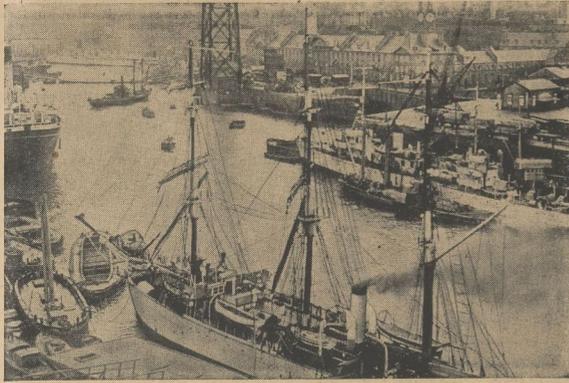
RTV 028, Fußballvereinigung, Sonntag 17 Uhr um 16 Uhr auf dem Volkspark gegen VfL 1

028, Spiel-Fußballvereinigung, Sonntag, 22. Juni 1940, Abteilung Fußball, 028 1 - 028 2

Die 2. Werbung hat auf einseitiger Weise zu erfolgen, die bei dem für die Werbung des Fahrzeugherstellers zugehörigen Abzeichen ist für jede Weisung eine besondere Weisung zu verstehen.

DEUTSCHE ZEITUNG in den Niederlanden Sie ist die einzige deutsche Tageszeitung, die als Sprachrohr des Großdeutschen Reiches in den Niederlanden eine wichtige politische und wirtschaftliche Aufgabe erfüllen wird.

Kriegskarte der Nordsee mit den deutschen, englischen, niederländischen und dänischen Minenwarngebieten sowie mit nennlicher Anführung der englischen Seestreitkräfte



Der französische Kriegshafen Brest Teilblick auf den wichtigen Kriegshafen Brest, der jetzt in deutscher Hand ist



Immer weiter nach Frankreich hinein Durch Gegenden, die noch nie von dem Fuß eines deutschen Soldaten betreten wurden, geht es vorwärts. Immer wieder muß die Karte zur Hand genommen werden



Die Reichskriegsflagge auf dem Straßburger Münster Blick auf das Häusermeer der Altstadt von Straßburg mit dem berühmten Münster, dem unvergleichlichen Meisterwerk Erwin von Steinbachs. Ueber Straßburg, der wunderschönen Stadt, wehen jetzt die Zeichen des deutschen Sieges



In Burgund stoßen schnelle Truppen schon in Richtung Lyon vor So meldet der OKW-Bericht vom 19. Juni. Unser Bild zeigt einen Blick auf die wichtige Handelsstadt am Zusammenfluß der Rhone und Saone. Im Vordergrund der Justizpalast, im Hintergrund der Turm von Fourvière und die Kirche von Notre-Dame



Die Liebe geht durch den Magen Das gilt nicht nur für das, was der Soldat isst und trinkt, sondern auch für das, was er zu rauchen bekommt. Für uns ist es ein Grund mehr, Zigaretten zu liefern, die ihm besonders gut schmecken sollen.

Haus Rauenburg

Das unsichtbare MUNDSTÜCK der GÜLDENRING lässt neben dem Aroma auch den Geschmack des Tabaks zur Geltung kommen. Die Freude an diesem herzhaften, für eine mundstücklose Zigarette typischen Genuss wird aber noch gesteigert durch den Schutz, den das MUNDSTÜCK den Lippen gewährt.



Das Rote Bataillon Leib-Grenadiere 1730

GÜLDENRING mit MUNDSTÜCK 4 PFG.



Turnen - Sport - Spiel

Die Fußballspieler melden:

Auffstiegs-, Punkt- u. Freundschaftsspiele — Doppelveranstaltung beim SV 98

Wichtigste ist am Sonntag wieder das Programm der Fußballspiele. ...

Auffstiegs- und Freundschaftsspiele kommen in drei Klassen zur Durchführung. ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen SV 98, ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen SV 98, ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen SV 98, ...

Handball. Im Lager der Handballer scheint es jetzt wieder etwas lebendiger zu werden. ...

Am die Punkte im Sportplatz. In den Spielzeiten Halle-Sportplatz und ...

Bereichsmeisterschaften der Schwimmer

Am Sonntag finden in Leuna die Bereichsmeisterschaften im Schwimmen und ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen SV 98, ...

Spielebest. Mansfeld: Reimbold — ...

Handball. Im Lager der Handballer scheint es jetzt wieder etwas lebendiger zu werden. ...

Am die Punkte im Sportplatz. In den Spielzeiten Halle-Sportplatz und ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen SV 98, ...

Beirats-Kameragatta in Halle

Am kommenden Sonntagvormittag treffen sich die Kameragatta der Beirats 7 (Jahre) in Halle. ...

Turnen gegen Kriblin

Wichtigste ist am Sonntag wieder das Programm der Fußballspiele. ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen SV 98, ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen SV 98, ...

Am den Aufstieg zur 1. Klasse (Sportplatz) stehen SV 98, ...



Die Geschichte eines Günstlings

7. Fortsetzung. Mit dir rede ich gar nicht. Warum sprichst du denn mit mir? ...

meint ich, das bekümmere ihn auch nur einen Augenblick? ...

Er war im vergangenen Jahr mindestens anderthalb Millionen verdrängt worden. ...

Er war im vergangenen Jahr mindestens anderthalb Millionen verdrängt worden. ...

Er war im vergangenen Jahr mindestens anderthalb Millionen verdrängt worden. ...

Er war im vergangenen Jahr mindestens anderthalb Millionen verdrängt worden. ...

Er war im vergangenen Jahr mindestens anderthalb Millionen verdrängt worden. ...

Er war im vergangenen Jahr mindestens anderthalb Millionen verdrängt worden. ...

Er war im vergangenen Jahr mindestens anderthalb Millionen verdrängt worden. ...

Er war im vergangenen Jahr mindestens anderthalb Millionen verdrängt worden. ...

CHLORODONT

Unsere Zähne sind ein lebendiger Teil des Körpers. Jede Vernachlässigung der Zähne scheidet sich an unserer Gesundheit.

Das tägliche Rätsel. 1. Welche Nummerung, 2. geforderte ...

Das tägliche Rätsel. 1. Welche Nummerung, 2. geforderte ...

Table with 24 numbered squares for a crossword puzzle.

Das tägliche Rätsel. 1. Welche Nummerung, 2. geforderte ...



Mitteldutsche National-Zeitung

Neue MNZ-Karte
Heute m. Innern des Reiches
Sonderbeilage mit
Karte des Reiches
Sonderbeilage mit
Karte des Reiches
Sonderbeilage mit
Karte des Reiches

Ausgabe Halle

Verleger: Mitteldeutsche National-Zeitung GmbH, Halle (S.),
Bismarckstraße 18. Die MNZ erscheint wöchentlich (sonn-
taglich) abends 8 Uhr. Die MNZ ist das amtliche Ver-
mittlungsbüro für den Vertrieb der Zeitungen im Reich
und im Ausland und der Behörden. Für unentgeltlich
anzufordernde Beiträge keine Haftung. Verlag und
Erscheinungsort: Halle (S.), Bismarckstraße 18, Fernamt 2833.
Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 168

Freitag, den 21. Juni 1940

Frankreichs Unterhändler ernannt - Waffenstillstandsgesuch an Rom

Die deutsche Luftwaffe beginnt

mit der Vergeltung gegen England

Britisches Rüstungszentrum bombardiert - Tanklager, Werften, Hafenanlagen erfolgreich angegriffen - Brexit und Epinal erobert - 200 000 Gefangene an einem einzigen Tage

Waffenstillstandsgejud auch an Italien

Rom, 20. Juni. Die französische Regierung hat, wie Donnerstag abend amtlich bekanntgegeben wird, an die italienische Regierung durch Vermittlung der spanischen Regierung ein Waffenstillstandsgejud gerichtet. Die amtliche italienische Mitteilung lautet:

„Die französische Regierung hat sich heute vormittag über die spanische Regierung an die italienische Regierung gewandt und um Verhandlungen mit Italien über einen Waffenstillstand nachgesucht. Die italienische Regierung hat über den gleichen Weg in der gleichen Form wie die Reichsregierung geantwortet, das heißt, daß sie die Bekanntgabe der Namen der französischen Bevollmächtigten erzwang, für die dann Ort und Datum der Besprechung festgelegt wurden.“

Kapitulation notwendig

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Paris, 20. Juni. Das französische Oberkommando gab bekannt, daß der deutsche Vormarsch überall unaußersichtlicher fortgeschritten ist. Gezügelter Mangel stellt das Kommunikation an der unteren und mittleren Loire fest. Ein amtlicher Lagebericht aus Bordeaux gibt an, daß die einzelnen französischen Armeegruppen völlig voneinander getrennt sind. Diese Armeegruppen seien, wie gelangt wird, durch schwere Verluste und Ermüdung völlig erschöpft. Die amtlichen Berichte sind jedenfalls so abgefaßt, daß die Notwendigkeit der Kapitulation klar erkennbar ist.

Badenweiler genommen

Berlin, 20. Juni. Wie wir erfahren haben, unsere Truppen heute mittag den in der Nähe von Badenweiler befindlichen Standort britischer Truppen im August 1914 bekannten Ort Badenweiler genommen, nach dem der Badenweiler Marsch benannt ist.

Die Habsburger auf der Flucht

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Wien, 20. Juni. Wie aus London gemeldet wird, hat die ganze Habsburger Familie, die in Frankreich ihren Standort aufgefunden hatte, am Mittwoch fluchtartig Frankreich verlassen und sich nach Spanien geflüchtet, an ihrer Spitze die Erzherzöge Franz und Carl und die Prinzessinnen Marie und Sophie. Sie werden nach Madrid flüchten, nach dem dortigen Hofe dort Aufnahmestellen nach den Berechtigten suchen zu finden.

Des Weiteren sollen, wie aus London gemeldet wird, Mitglieder des geliebten kaiserlichen Hofes mit der früheren belgischen Ministerpräsidentin von Defand auf spanisches Gebiet übergetreten sein.

Auch Bordeaux bombardiert

Während die deutschen Truppen in Frankreich in siegreichem Vormarsch den Kriegshafen Brexit nahmen, die Loire bei Nantes bis Tours erreichten, über Bourges weiter vordringen und Epinal erobern, hat die deutsche Luftwaffe nunmehr mit der Vergeltung gegen England begonnen. Neben dem Bericht des Oberkommandos über die Bombardierung von London und Southampton, die Luftwaffe hat auch in Frankreich an mehreren Stellen Brände ausgemacht. In Bordeaux wurden die Werften, die Tanklager und die Hafenanlagen erfolgreich angegriffen. In mehreren Städten wurden Brände ausgemacht, die durch Bomben verursacht wurden. In Bordeaux wurden die Werften, die Tanklager und die Hafenanlagen erfolgreich angegriffen. In mehreren Städten wurden Brände ausgemacht, die durch Bomben verursacht wurden.



In höchster Spannung

Dr. E. - Halle, 21. Juni

Die ganze Welt harret mit Spannung auf die Bekanntgabe der Entscheidung, die Adolf Hitler und Winston Churchill auf das Schicksal Frankreichs getroffen haben. Denn diese Antwort wird der erste Schritt zum Neubau Europas sein. Die französische Bitte war zunächst nur an Deutschland gerichtet. Nun hat Frankreich auch an die italienische Regierung durch Vermittlung Spaniens ein Waffenstillstandsgejud gerichtet. Italien forderte darauf ebenfalls die Bekanntgabe der Namen der französischen Delegierten, wie Frankreich sie an den Verhandlungen namhaft gemacht hat. Die französische Delegation kann also empfangen werden.

Die Weltmüde, die dazu aus Frankreich kommt, klingt allerdings unbedeutend. In den letzten Tagen wurde nämlich die optimistische Meinung verbreitet, daß die französischen Truppen sich bald könnten. Das war offensichtlich ein Beeinflussungsversuch, der für die Verhandlungen über den Zusammenbruch der Franzosen hinwegtäuschen sollte. Diese Auffassung ist jedoch wieder aufgegeben worden. Selbst der Bericht des französischen Oberkommandos läßt die Notwendigkeit einer Kapitulation Frankreichs erkennen. Die militärischen Verhältnisse reden in auch eine deutliche Sprache, als daß sich die französische Heeresführung noch Illusionen hingehen könnte. Der gefragte Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht unterstreicht wieder in jeder Einzelheit das unaufhaltsame Zurückfluten der Franzosen, den förmlichen Vormarsch der Deutschen, und die weitere Einnahme von wichtigen Stellungen.

Der rechte deutsche Flügel hat, wieder weit ausholend, den wichtigsten französischen Kriegshafen Brexit genommen. In der Normandie die untere Loire erreicht, und sie zwischen Nantes und Tours an einzelnen Stellen überschritten. Aus dem nördlichen Vogen der Loire heraus wurde die Verfolgung des Feindes nach Süden immer fortgesetzt. Auch das französische Oberkommando melbet größere Rückschläge an der Loire, und das Auseinanderbrechen der französischen Armeegruppen. In dieser Beziehung tritt die ganze Wehrmacht unter den französischen Truppen auf. Wo der Feind nicht flüchtet, wird er mit schweren Verlusten zurückgedrängt. Es gibt kein Halten mehr. Wenn diese Tatsache rechtfertigt die Erkenntnis des Reichsleiters, daß Frankreich die Waffen niederlegen müsse. Denn 200 000 Gefangene, wie sie der aktuelle Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht wieder allein für den 19. Juni melbet, sind ein Zeichen der unüberwindlichen deutschen Schlagkraft und der Auflösung der Franzosen.

Auch das ist ein Zeichen des Zerfalls der gefallenen französischen Armeen, daß sie vor der deutschen Wehrmacht, die vom vom Bernfelden bis an den Rhein reicht, immer weiter nach Süden zurückweichen, während im Raum der Maginot-Linie die hoffnungslos eingeschlossenen französischen Truppen nach Überflutungen, ohne jede Aussicht auf den geringsten Erfolg, seit

Unterhändler

Regierung hat nun Waffenstillstandsverhandlungen gemacht. Die deutsche Luftwaffe beginnt mit der Vergeltung gegen England. Die deutsche Luftwaffe beginnt mit der Vergeltung gegen England.

Das deutsche Oberkommando der Wehrmacht hat daraufhin unverzüglich die notwendigen Anordnungen ergehen und Vorkehrungen getroffen, um die französische Waffenstillstandsdelegation zu empfangen.

Franzosen erschließen Engländer

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

London, 20. Juni. Ein Berichtsfahrer der Special-Agentur melbet aus Wien, daß die Beziehungen zwischen englischen und französischen Soldaten immer häufiger werden. In Brexit habe eine Gruppe französischer Marineinfanterie, durch föhentliche Provokationen der Engländer dergegend, ein ganzes englisches Regiment angegriffen und bis auf den letzten Mann niedergeschossen.

In ganz Frankreich wachsen auch die antimilitarischen Strömungen. In Toulouse soll die Synagoge zerstört und ein Dutzend Juden verletzt worden sein. Ähnliche Vorfälle werden aus Lyon und anderen Städten berichtet. Die englandsfeindliche Stimmung in Frankreich, so schreibt Stefan weiter, findet ihr Gegenstück in antikransischen Kundgebungen der englischen Bevölkerung. Der Londoner Straßenmob hat in Belgrad auf Demonstrationen und Demonstrationen geantwortet, die von Franzosen geführt wurden.